

**Wahlfach Klinik Wintersemester 2019/2020  
Anlage Kurzbeschreibung**

<b>Wahlfachbezeichnung:</b>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen</div>
<b>Stoffgebiet:</b>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">Palliativmedizin</div>
<b>Institut / Klinik:</b>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie; Palliativstation</div>
<b>Verantwortliche Lehrkraft:</b>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">OÄ Dr. Dörte Schotte; Dr. Annett Schön</div>
<b>Kurzbeschreibung:</b>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"><p>Die Versorgung schwerkranker und sterbender Patienten und ihrer Angehörigen fordert den Arzt, seine kommunikative Kompetenz und seine Empathie im besonderen Maße.</p><p>Im Kurs soll die Achtsamkeit für die Bedürfnisse schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen gefördert und damit dem Gefühl von Hilf- und Sprachlosigkeit im beruflichen Alltag entgegengewirkt werden. Gleichzeitig wird angestrebt, die Selbstfürsorge als wichtige Ressource zur Belastungsregulation im beruflichen Alltag zu fördern.</p><p>Die angebotene Veranstaltung stellt neben der Vermittlung von Theorie vor allem praktische Übungen zur Erlangung von Handlungskompetenz im beruflichen Kontext in den Mittelpunkt.</p><p>Die Teilnehmer sollten bereit sein, ihre Erfahrungen, Gedanken und Gefühle im Umgang mit Sterben und Tod im Sinne einer Selbstreflexion eigener Haltungen und Werte aktiv in den Kurs mit einzubringen.</p><p>Der Kurs wird multiprofessionell (Arzt/Psychologe) geleitet und in 2 parallel unterrichteten Kleingruppen durchgeführt.</p></div>
<b>Form:</b>	Kleingruppenunterricht (UaK)
<b>Termin(e) und Ort:</b>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">Zeitraum: 27.01. - 31.01.2020, täglich 08:00 - 13:30 Uhr Ort: Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie; Palliativstation, Seminarraum Palliativstation Treffpunkt am 1. Tag: Palliativstation</div>
<b>Prüfungsmodalitäten:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> mündliche Prüfung <input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Andere <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">Benotetes Protokoll und Kurzvortrag</div>
<b>Mindestteilnehmerzahl:</b>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">2</div>
<b>Maximalteilnehmerzahl:</b>	6
<b>Anzahl der Gruppen:</b>	<input type="radio"/> 1 x 6 <input checked="" type="radio"/> 2 x 6 <input type="radio"/> 3 x 6
<b>Empfohlen ab:</b>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">9. Fachsemester</div>
<b>Einschreibung:</b>	<b>Zentrale Einschreibung</b> über das Studierendenportal <b>ab 02.09. bis 30.09.2019</b>
<b>Ansprechpartner im Fach:</b>	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">OÄ Dr. Dörte Schotte; Dr. Annett Schön</div>

## Anlage LEHRPLAN

### Lehrinhalte:

Die Versorgung schwerkranker und sterbender Patienten und ihrer Angehörigen fordert den Arzt, seine kommunikative Kompetenz und seine Empathie im besonderen Maße.

Im Kurs soll die Achtsamkeit für die Bedürfnisse schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen gefördert und damit dem Gefühl von Hilf- und Sprachlosigkeit im beruflichen Alltag entgegengewirkt werden. Gleichzeitig wird angestrebt, die Selbstfürsorge als wichtige Ressource zur Belastungsregulation im beruflichen Alltag zu fördern.

Die angebotene Veranstaltung stellt neben der Vermittlung von Theorie vor allem praktische Übungen zur Erlangung von Handlungskompetenz im beruflichen Kontext in den Mittelpunkt.

Die Teilnehmer sollten bereit sein, ihre Erfahrungen, Gedanken und Gefühle im Umgang mit Sterben und Tod im Sinne einer Selbstreflexion eigener Haltungen und Werte aktiv in den Kurs mit einzubringen.

Der Kurs wird multiprofessionell (Arzt/Psychologe) geleitet und in 2 parallel unterrichteten Kleingruppen durchgeführt.

### Lernziele:

- Die Studierenden sollen die Versorgung schwer kranker und sterbender Patientinnen und Patienten kennenlernen und Besonderheiten in Diagnostik und Therapieprinzipien erläutern können.
- Die Studierenden sollen nach Abschluss des Kurses grundlegende palliativmedizinische Konzepte bei Patientinnen und Patienten anwenden können.

### Literaturempfehlungen:

- Repetitorium Palliativmedizin (Springer-Verlag) – ISBN: 978-3-662-49324-3
- Basiswissen Palliativmedizin (Springer-Verlag) – ISBN: 978-3-642-38689-3
- S3-Leitlinie Palliativmedizin für Patienten mit einer nicht heilbaren Krebserkrankung - <https://www.dgpalliativmedizin.de/allgemein/s3-leitlinie.html>